	Ir	nhaltsverzeichnis	
	1	Anwesenheit	1
FSK-Sitzung	2	2.1 CS-Veranstaltungen	2 2 2 2
Marcus Müller		starten	2 2 2 2 2 3
31.03.2010	9	2.3 Fragen	3
	3	S	3
	4	Berichte 4.1 UStA 4.1.1 KIT-Grundordnung 4.1.2 Frankenberg 4.1.3 Sozialinfo 4.1.4 UStA-Homepage 4.1.5 Unifest 4.1.6 Neuer UStA 4.1.7 VS-Kampagne 4.2 FS Geo 4.2.1 Website 4.2.2 Logowettbewerb 4.3 FS WiWi 4.3.1 Alumnitage 4.3.2 Brief	4 4 4 4 4 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
1 Anwesenheit		4.3.3 KSE	5
Christoph (Geo)Ralph und Marcus (Etec)		4.3.4 O-Phase 4.3.5 Audimax	5 5
· ,		4.4 FS MatheInfo	5 6
• Eric (WiWi)		4.5 FS Chemie	6
• Philipp (GeistSoz)		4.5.1 FSK-Mittel	6 6
• Ben (FSMI)		4.6.1 FSK-Mittel	6
• Christoph (Chemie/Bio)		4.6.2 Sprecherwahlen 4.6.3 CHE	6 6
ullet Cornelius (Mach/CIW)		4.6.4 Website	6
• Philipp (UStA)		4.6.5 Dekanat	6 6
• Diana Knoch (Career Service)	5	Zahlen im Protokoll?	7
• Rosmarie (Physik)	6	Varia	7

2 TOP 1 - Besuch vom CareerService in Form von Diana Knoch

Fr. Knoch hat den CareerService vor Kurzem übernommen. Dementsprechend besucht sie die FSK heute, um die zukünftige Entwicklung zu umreißen, den CS zu präsentieren und sich vorzustellen.

Zur Person: In Mainz, Köln und dem Ausland studierte Juristin mit Aufbaustudium Wirtschaftsmediation, danach Laufbahn im Hochschulmarketing, Personal- und Bewerbertraining

Der CS arbeitet unter dem Dach des KIT Relationship Managements, ist ein Bereich neben Sponsoring, Stiftungen&Preise sowie Spenden&Fundraising. Er arbeitet unter anderem mit AIESEC zusammen bei Auslandspraktika etc. Entsprechend sieht Fr. Knoch den CS vor allem als zentrale Anlaufstelle, für alle, die sich für Karriereangebote interessieren oder solche Angebote machen wollen.

Der CS ist finanziell selbsttragend, finanziert sich daher auch nicht aus Studiengebühren (steht aber als Leerposten auf der Empfängerliste).

2.1 Veranstaltungen des CareerServices

2.1.1 Donnerstag ist CarreerService-Tag

Vorträge von Firmen mit anschließender Chance zum Treffen von potentiellen Ansprechpartnern, wechselnde Resonanz (15-200 Teilnehmer)

2.1.2 Bewerbungsfotoshooting

Angebot zum Schießen vernünftiger Fotos, das wohl auf Hinwirken einer Fachschaft oder einer Hochschulgruppe entstanden ist

2.1.3 Erfolgreich Durchstarten

Ursprünglich HoC/CS Kooperation, die jetzt komplett beim CS verankert ist, deren Ziel es ist, den Studenten zu besserem Selbstmarketing zu verhelfen

2.1.4 Karrieretag

Wird gleichberechtigt zusammen mit der AWIKA GmBH organisiert, welche die Absolventenbücher allerdings komplett selbst macht

2.2 Projekte

2.2.1 KIT-Jobbörse

Stellenmarkt exklusiv für Studenten, daher besteht Anmeldepflicht (falls diese jedoch von studentischer Seite abgelehnt wird, ließe sich das auch frei zugänglich gestalten)

Momentan Markt für Praktika und Einstiegsjobs für Absolventen, soll zukünftig auch HiWi-Jobs und Nebeneinkünfte anbieten, wenn mittelfristig der KIT-Marktplatz außer Betrieb genommen wird.

Aktueller Umfang seien so um die 300 Anzeigen, Fr. Knoch geht aber davon aus, dass mit den Interessenten auf Abnehmerseite auch mehr Angebote kommen werden.

Es wird um Kritik aus der Zielgruppe gebeten!

2.2.2 Website

Auch **externe Events** wie zum Beispiel in-House-Recruiting-Events oder Kontaktmessen werden präsentiert. Geplant ist auch eine Seite mit **Bewerbungstipps**.

2.2.3 Mentorenprogramm

Ein Mentorenprogramm ist geplant¹, in dem etwa erfahrene Führungskräfte Studenten und Absolventen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen sollen. Für jüngere Führungskräfte sollen auch begleitende Seminare angeboten werden. Der Mentor soll dem Studenten mit seiner Berufserfahrung zur Seite stehen können und Kontakte in die Firmen so aufrecht erhalten. Zielgruppe sind dementsprechend im Studium fortgeschrittene Studenten.

2.3 Fragen

Es wird gefragt, was der CS mit **Unternehmenssponsoring** beteiligt ist. Der CS ist hieran nicht beteiligt, es würde aber je nach Sponsor und Akzeptor unterschiedlich gehandhabt. MLP wird von Fr. Knoch abgelehnt.

Steine-Christoph meldet Bedenken an, dass unzureichend zweckgebundenes Sponsoring die Uni möglicherweise in eine erpressbare Rolle pressen würde.

Den bedauerlichen Zustand der KIT-Rucksackträgernähte nimmt Fr. Knoch erstaunt aber interessiert zur Kenntnis.

Sie fragt in die Runde, ob der FSK Wege einfielen, Studenten zu erreichen. Der CS nutze bereits Plakate, Flyer, Mailings und Post. Hierzu finden sich aber keine neuen Ideen. Allerdings wird die allgemein geteilte Kritik geäußert, dass sich der CareerService Zugang zu den **Adressen der Studenten** verschaffe, um ihnen Werbung für Veranstaltungen zu zu senden. Fr. Knoch weist darauf hin, dass der CS keine Adressen bekommt, sondern die Briefe von der Zentralstelle verschickt würden. Es gibt ein Opt-Out für diese Schreiben. Zukünftig wird wohl auch der Mail-Newsletter freiwillig abbestellbar sein. Da die Resonanz auf die Briefe und Emails aber recht gut anhand von Besucherzahlen und Feedbackbögen messbar ist, widerstrebt es dem CS auf diese Wege der Kommunikation zu verzichten...

Fr. Knoch bittet um die **Emailadressen** der Ansprechpartner der jeweiligen Fachschaften sowohl für allgemeine Karriereangelegenheiten (im Falle ETEC also das industrie@fachschaft), als auch für O-Phasen-Fragen.

2.4 Diskussion: Wie steht die FSK zum CareerService?

Es wird allgemein festgehalten, dass der Opt-Out-Charakter der Zusendungen problematisch ist.

Grundsätzlich ist es potenziell ziemlich verwerflich, dass Firmen davon profitieren, dass es jemand in der Uni gibt, der ihnen Studenten quasi verkauft.

Bedenklich ist auch, dass der CS von seiner Natur aus durch die Firmenkontakte Studiengänge bevorzugt, die in Karlsruhe stark vertreten sind.

Während der Diskussion kommt auf, dass wir mal Nachforschungen zum Hausverbot für MLP machen müssen.

3 TOP 2 - Redtenbacher-Kolleg

Das Project MINT-Schools heißt jetzt Redtenbacher-Kolleg. Philipp hat mit Rektor Hippler gesprochen und der hat schon diverse Pläne.

Rosmarie möchte sich gerne mit Interessenten nach der FSK-Sitzung zusammensetzen, und eine Gedankensammlung erstellen. Die FSK gibt ihr, Ben und Marcus hierfür freie Hand. Rosmarie wird sich mit diesem Material in der Hand zeitnah mit Becker in Verbindung setzen.

Die Diskussion zu diesem Thema zusammenzufassen übersteigt ein wenig die Ansprüche an das Protokoll, daher sei einfach auf [1] verwiesen.

¹Befindet sich noch in Konzeptionsphase, daher alles unter Vorbehalt

4 TOP 3 - Berichte

4.1 UStA

4.1.1 KIT-Grundordnung

Es ging auf der KIT-GO-Sitzung gestern um die Organisation von Studium& Lehre. Da sich die GO-Gruppe aber im Zustand der Unterbesetzung befindet, suchen die noch Leute, die sich zum Beispiel nächste Woche zum Treffen begeben würden. Am 13.4. ist nämlich schon Sitzung der Senatskommission.

4.1.2 Treffen mit Minister Frankenberg

Maisch und Wölfchen haben morgen ein Gespräch mit Frankenberg. Es wird um die Verfasste Studierendenschaft und um Studentische Mitbestimmung gehen.

4.1.3 Sozialinfo

Das neue, verbesserte und aktuellere Sozialinfo ist fast fertig. Fast bedeutet, dass da noch ein oder mehrere Layouter gebraucht werden. Konkrete Fristen gibt es nicht, aber so bald wie möglich wäre gut. Geplant ist die Aufspaltung in drei kleinere Hefte, die dann einfacher zu aktualisieren sind.

4.1.4 UStA-Homepage

Bölz hat die UStA-Homepage auf ein Drupal-Gerüst gestellt. Das ganze Konstrukt geht demnächst in Produktiveinsatz. Jede Hilfe beim Infos-in-das-neue-System-Übertragen ist hochwillkommen

4.1.5 Unifest

Die Planungen haben angefangen. Interessenten, Beteiligte, Abhängige und Neugierige sind jeden Donnerstag beim Treffen herzlich willkommen.

4.1.6 Neuer UStA

Es wird ein Kulturer gesucht (Wichtig, weil Kultur und Fest etc).

Es wird ein Finanzer gesucht (Wichtig weil GELD).

Es wird ein Innen gesucht (Wichtig weil KIT und Kram).

Man ist von der Stabilität des Sozial noch unsicher (Wichtig weil Sozial).

Nächstes Treffen der UStA-Interessenten und potentiellen Referenten wäre der 7. April.

4.1.7 VS-Kampagne

Die 2. Vorlesungswoche ist Verfasste-Studierendenschafts-Woche! Zeitplan:

Montag	Stand vor dem AKK (wie jeden Tag in dieser Woche)	
Dienstag	Grillen, Schlonz im AKK	
Mittwoch	Forums-Luftballonaktion mit Wünscheluftballons	
Donnerstag Podiumsdiskussion mit Vertretern des U-Modells		
Freitag	Ein VS-Stand auf dem Z10-Cocktailabend	

Es werden noch Helfer, Flyerer, Getränkeverkäufer und sonstige Helfer gesucht. Nachfrage von Ben: Was ist aus dem VS-Seminar geworden? Antwort: Es wird noch eines geben, vermutlich noch vor der Woche, damit man da informierte Helfer hat, das ist dann dummerweise etwas kurzfristig für FSMI.

4.2 FS Geo

4.2.1 Website

Die neue Website ist online!

4.2.2 Logowettbewerb

Und weil man als (fast noch) frische Fachschaft ja ein Logo braucht, gibt es auf der Website auch einen Logowettbewerb! Anforderungen an das Logo sind:

- Die drei Fachbereiche müssen repräsentiert werden (Geo, Geoökologie und Geografie)
- Es muss einfach sein
- Es muss in Schwarz-Weiß wirken
- Es muss auch klein noch erkennbar sein

Zu gewinnen gibt es ein T-Shirt sowie phantastische (obwohl noch nicht weiter spezifizierbare) weitere Preise.

4.3 FS WiWi

4.3.1 Alumnitage

Eric ist ein wenig betrübt, weil sich bisher nur ein einziger Interessent bei ihm gemeldet hat. Dabei war die Resonanz bei der Sitzung, wo er den Bedarf an Betreuern für Alumni auf deren Tour durchs abendliche Karlsruhe angemeldet hat, so positiv.

4.3.2 Brief

Es gibt ein merkwürdiges Schreiben [2] aus Berlin, das keiner recht deuten kann. Es hat etwas mit Förderung von studentischer Beteiligung, aber auch mit Luft- und Raumfahrt zu tun. Man wundert sich. Deutungswillige mögen sich bei Eric nach dem Schreiben erkundigen.

4.3.3 Karlsruhe School Of Energy

Es wird nach der Natur, dem Status und den Beteiligten der KSE gefragt. Diese ist eine School, damit ein KIT-Projekt, und wird inter- oder besser transfakultativ momentan ausgearbeitet. Das StuPa hat beschlossen, dass die Fachschaften ihre Beteiligung an den Kommissionen der KSE unter sich ausmachen werden.

4.3.4 O-Phase

Ab wann sind die Sprinter für die O-Phase mietbar? Die Antwort kommt von Philipp: Voraussichtlich gar nicht, da zur O-Phase wieder eine zentrale Vorbuchungsstelle vorgesehen wird.

4.3.5 Audimax

Der Audimax wird renoviert und bleibt daher im Sommersemester zu.

4.4 FS MatheInfo

Die potentielle Finanzerin der FSMI verlässt die Stadt. Was schlecht ist. Daher wird noch gesucht. Und gebangt.

Nächste Woche ist FS-Hütten-Seminar.

4.4.1 Studiengebühren

Ben fragt nach, ob es auch an anderen Fakultäten die Praxis gäbe, Stellen über Studiengebühren zu bezahlen, und diese dann als allgemein zur Verbesserung der Lehre durch Entlastung des Instituts zu deklarieren.

In der Physik herrscht Transparenz. Es werden tatsächlich nur direkte Leistungen am Studenten bezahlt. Fragwürdige Posten werden auch durchaus gestrichen.

4.5 FS Chemie

4.5.1 FSK-Mittel für Schrank

Es wurde ein Angebot für die in der letzten FSK angefragten Schränke eingeholt. Es handelt sich hierbei um zwei Schränke der Maße 1,30m breit x 2,20m hoch x 60cm tief. Aufgrund der Kosten wird aber von allen Seiten die Einschätzung laut, dass dies keine große Chance auf Genehmigung durch die Fachschaften besitzt.

Also wird aufgerufen, für die Breite von 2,60m einen oder zwei entsprechende Schränke aufzutreiben. Anforderungen: Stabil, nach Möglichkeit variable Innenhöhen, abschließbar (oder zumindest mit Schloss versehbar).

4.6 FS Physik

4.6.1 FSK-Mittel für Stühle

Die Fachschaft braucht neue Bürostühle. Aus eigenen AStA-Mitteln will sie einen Teil bezahlen und möchte den Rest aus dem FSK-Topf beantragen.

4.6.2 Sprecherwahlen

Um den unabhängig gewählten Fachschaftssprechern mehr symbolische Macht zu geben, sollen sie die Fakultätsratssprecher wählen.

4.6.3 CHE

FS Physik hat die Uni-Rechtsabteilung konsultiert, ob es kein Datenmissbrauch wäre, die Kontaktdaten der Studenten zum Versand von CHE-Ranking-Fragebogen-Einladungen zu verwenden. Alex wird zu diesem Thema einen Kommentar verfassen. Es wird gebeten, diesen über die FSK zu verteilen.

4.6.4 Website

Im Sog der Menge hat auch die FS Physik jetzt eine neue Homepage. Basiert auch auf Drupal und sei toll.

4.6.5 Dekanat

Das Dekanat hat mit vier Jahren Amtszeit gut über seine Periode hinaus gedient und wird irgendwie beehrt werden.

4.7 Nachfrage FS WiWi

Hier wehren sich Institute gegen externe Arbeiten, konkret hat ein Student ein sehr interessantes Thema, findet aber keine Institut, dass ihn bzw. seine Arbeit an einer externen Firma betreuen würde.

Etec berichtet, dass durch die Bachelor, die auf einen Schlag in den nächsten Semestern parallel zu den Studienarbeiten der Altdiplomer Bachelorarbeiten anfangen der Druck groß genug war, den Instituten eine Öffnung für externe Arbeiten nahezulegen. Vor allem erhofft man sich, dass so die Studenten für

ihre Masterarbeiten auch tatsächlich an der Uni bleiben, da an diese höhere Anforderungen an die wissenschaftliche Qualität gestellt werden.

5 Einschub: Zahlen ins Protokoll

Marcus fragt nach, wie man in Zukunft mit Zahlen im FSK-Protokoll verfahren soll. Die FSK-Referenten kommen überein, dass Zahlen wenn zweckdienlich zu nennen sind, dass das FSK-Protokoll als halbwegs vertraulich zu behandeln sei, und dass daher der bewusste Umgang mit diesem gefördert werden soll.

6 Varia

Rosmarie berichtet von der CEBIT in Hannover: Das KIT war dort auch vertreten, aber eher etwas schäbig: Uninformierte, scheinbar gemietete Leute.

Literatur

- [1] Müllerchen, Rosmarie und Ben, Redtenbacher-Kolleg / ehem. MINT-Schools. Email, Universität Karlsruhe, FSK-Verteiler, 30.3.2010
- [2] Merkwürdige offizielle Stelle, *Merkwürdiges Schreiben*, Brief an die Fachschaft WiWi, scheinbar auf Deutsch, erhältlich bei Eric, 2010.